

Protokoll
über die Mitgliederversammlung des St. Laurentiusvereins Kleinostheim -
im Dienst am Menschen e. V.
am Dienstag, den 16.05.2017 um 20.00 Uhr
im Haus St. Vinzenz von Paul

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 20.55 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung mit geistlichem Impuls durch Herrn Pfarrer Heribert Kaufmann
2. Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder
3. Genehmigen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 09.06.2016 das Protokoll steht im Pfarrhaus und auf der Homepage zur Einsicht zur Verfügung (sankt-laurentius-kleinostheim.de)
4. Bericht des 1. Vorsitzenden Pfarrer Heribert Kaufmann
5. Ergebnis der Jahresrechnung 2016 und Vorstellung des Haushaltsplanes 2017
 - a) Bericht der Geschäftsführung (Ute Sommer und Heiko Schüssler)
 - b) Bericht der Kassenprüfer Edwin Lang und Josef Leibacher
6. Entlastung des Vorstandes und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2017
7. So kochen wir jetzt!
8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Zu TOP 1 und 2:

Pfarrer Kaufmann entschuldigt den ersten Bürgermeister und weist bei seiner Begrüßung darauf hin, dass eine Mitgliederversammlung im Jahr vorgeschrieben ist. Es sollte aber keine Formalität sein, sondern Besinnung auf den Sinn und Zweck des Vereins. Am Sonntag war Erstkommunion mit dem Thema „Lass dich von Gott berühren“. Es ist wichtig sich immer wieder von Gott berühren zu lassen, damit uns die Not anderer nicht gleichgültig lässt und wir sehen was andere bewegt. Auch unser Verein im Dienst am Menschen muss diese Herausforderungen ernstnehmen und darf sich nicht auf altem Glanz ausruhen. Es braucht immer Veränderungen und Aufbruch um die Zeichen der Zeit zu sehen und richtig zu deuten. Lebensumstände ändern sich, Menschen werden älter, Demenz, alte Menschen ohne Angehörige, dies alles sind Herausforderungen an die Barmherzigkeit. Danke an alle Vorstandsmitglieder und die Familien, die dem Verein treu bleiben und damit berührbar sind für die Not der Menschen und ihre Dienste anbieten und mitarbeiten. Besonderer Dank geht an Ute Sommer, die neben ihrer Tätigkeit im Pfarramt unterstützt von Heiko Schüssler die Finanzen im Griff hat.

Unser Verein lebt von allen, die sich der Aufgabe im Dienst am Menschen verschreiben und auch nach der Kindergartenzeit dabei bleiben.

Wir wollen aber auch an die denken, die schon verstorben sind, zuletzt Altbürgermeister Hubert Kammerlander

Es folgt ein kurzes Gebet.

Zu TOP 3:

Zum Rückblick auf die letzte Mitgliederversammlung konnte das Protokoll im Pfarrhaus und auf der Homepage von St. Laurentius eingesehen werden.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 4:

Wie schon in der letzten Mitgliederversammlung berichtet, musste nach einer Begehung durch die Lebensmittelüberwachung des Landratsamtes die alte Küche saniert werden, da

sie nicht mehr den Vorgaben der heutigen Zeit entsprach. Auch die Anforderungen an die Küche sind gestiegen. Es werden täglich zwischen 50 und 70 Mahlzeiten zubereitet. Über die Entscheidung ob Sanierung oder Lieferung des Essens von außen wurde in der Vorstandschaft eingehend diskutiert. Aber das Kochen im eigenen Haus macht den Kindergarten auch attraktiv und das Essen wird mehr geschätzt. Die Versorgung der Kinder während der Umbauarbeiten erforderte Kreativität und Engagement vieler Helfer. Gekocht wurde im LC, der Fahrdienst der Hauses St. Vinzenz von Paul übernahm den Essenstransport und die Gemeinde stellte eine Spülmaschine im Kindergarten zur Verfügung.

Auch die Bauwagenaktion des Elternbeirates zeigt die Bereitschaft Vieler mitzutun. Um für dieses Projekt Geld einzutreiben gab es viele Ideen des Elternbeirates. Herzlichen Dank an den Elternbeirat hierfür, denn es sich nicht selbstverständlich, dass sich die Eltern so stark engagieren.

Die andere Seite ist die öffentliche Wahrnehmung und Arbeit unseres Vereins. Viele junge Eltern sehen die Mitgliedschaft im Verein nur als Pflicht während der Kindergartenzeit an und treten wieder aus sobald die Kinder in die Schule kommen. Wir müssen uns daher als sozialen Arm unserer Gemeinde mehr in das Bewusstsein bringen und auch hier im Haus präsent sein. Wir haben deshalb einen Flyer gestaltet, der über das Mitteilungsblatt breit gestreut werden soll und auch im Kindergarten und im Haus St. Vinzenz von Paul mit Kinderkrippe und Mittagsbetreuung ausgelegt wird. Es wichtig zu präsentieren welche Aufgaben unser Verein wahrnimmt.

Dank an alle Mitarbeiter und Mitglieder die sich dieser Aufgabe stellen und in Gesprächen oder Mitarbeit in vielen Bereichen engagieren und uns dadurch vertreten.

Bleiben sie dabei und bringen sie noch andere mit.

Zu TOP 5:

a) Frau Sommer erläutert die Jahresrechnung 2016 (s. Anlage), mit einem Gesamtvolumen von 840.278,22 €. Es wurde ein Defizit von 38.902,71 € erwirtschaftet.

Anschließend wird der Haushalt 2017 (s. Anlage) mit einem Gesamtvolumen von 836.895,50 € vorgestellt, der voraussichtlich mit einem Defizit von 72.566,15 € abschließt.

Zu TOP 6:

Herr Schüßler verliest den Prüfungsbericht 2016, da bei Kassenprüfer heute verhindert sind. Im Prüfbericht wird die Entlastung der Vorstandschaft empfohlen.

Mitgliederstand im Januar 2015 = 606, Januar 2016 = 585 und Januar 2017 = 578
Es besteht eine hohe Fluktuation (18 neue Mitglieder, 25 Austritte, davon 8 verstorben im Jahr 2016)

Pfarrer Kaufmann bedankt sich bei Ute Sommer und Heiko Schüßler für die gute Arbeit und bittet um Abstimmung über die Entlastung der Vorstandschaft für das Jahr 2016.

Die Entlastung erfolgt einstimmig.

Dann bittet er um Abstimmung über die Genehmigung des Haushaltsplanes 2017.

Der Haushaltsplan 2017 wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 7:

Frau Meister zeigt Bilder wie die neue Küche nun aussieht. Es werden täglich frische Mahlzeiten zubereitet, entweder Vor- und Hauptspeise oder Haupt- und Nachspeise. Auch die Kinder dürfen Wünsche äußern. Unverträglichkeiten und andere kulturelle

Essgewohnheiten werden berücksichtigt. Nur 3 Kinder nehmen überhaupt nicht am Mittagessen teil und gehen nach Hause.
Außerdem zeigt Frau Meister noch Bilder von der Umbauphase, wo Schreiner, Fliesenleger und Küchenbauer Hand in Hand gearbeitet haben.
Die Baumaßnahme ist fast abgeschlossen. Es müssen lediglich noch kleine Ausbesserungsarbeiten durchgeführt werden.

Zu TOP 8:

Es erfolgt die Vorstellung des Flyers (s. Anlage)

Pfarrer Kaufmann bedankt sich bei allen Mitgliedern für ihr Interesse am Verein.

Ende der Versammlung: 20.45 Uhr

Kleinostheim, 19.05.2017

Pfarrer Heribert Kaufmann
1. Vorsitzender

Astrid Schenk-Reuter
Schriftführerin

Jahresrechnung 2016 und Haushaltsplan 2017

Blatt 5

EDV-Nr.

C. **Steuerbegünstigter Zweckbetrieb:**

Kindertageseinrichtung

1. **Einnahmen**

	Jahresrechnung 2016	Haushaltsplan 2017
Betriebskostenförderung für Kinder unter 3 Jahren	13.334,91 €	
Elternbeiträge	85.338,18 €	90.000,00 €
Förderung nach BayKiBiG	520.373,33 €	514.576,02 €
Freiwilliger Zuschuss der Gemeinde zu den Betriebskosten	50.000,00 €	50.000,00 €
Freiwilliger Zuschuss der Gemeinde/Defizitausgleich		41.560,56 €
Erstattung Bezirk Einzelintegration	13.848,32 €	4.000,00 €
Zuschüsse (Caritasverband)	14.000,00 €	6.000,00 €
Erstattung Personalkosten (Beschäftigungsverbot)	34.517,40 €	
Entnahme aus der Rücklage	30.000,00 €	10.000,00 €
Sonstige Erstattungen (Wasserschaden/Zuschuss Diözes)	4.057,38 €	18.692,77 €
Gemeinde Kleinostheim Familienszuschuss Elternbeiträge	22.630,00 €	18.000,00 €
Sonstige Einnahmen (Bauwagen)	448,00 €	
Einnahmen	788.545,50 €	752.829,35 €

2. **Ausgaben**

Personalkosten (inklusive Tarifierhöhung 2017)	687.840,85 €	749.874,50 €
Sonstige Personalkosten (z.B. Berufsgenossenschaft)	3.654,34 €	3.000,00 €
Fortbildung Personal	4.594,00 €	3.000,00 €
Reinigungsmaterial	4.083,12 €	3.000,00 €
Strom	4.177,22 €	4.500,00 €
Heizung/Warmwasser	6.611,81 €	7.000,00 €
Wasser und Abwasser	2.060,00 €	2.200,00 €
Müllabfuhr	713,34 €	720,00 €
Spielgeld	5.644,84 €	3.600,00 €
Getränke	2.005,60 €	2.000,00 €
Kosten für Essen / Lebensmittel	12.431,69 €	12.500,00 €
Verwaltungskosten/Bürobedarf	2.358,12 €	2.000,00 €
Porto	100,00 €	100,00 €
Telefonkosten	532,09 €	550,00 €
Fachliteratur	2.321,61 €	1.800,00 €
Wartungskosten	4.767,50 €	4.700,00 €
Instandhaltung und Reparatur	503,16 €	500,00 €
Versicherung	607,46 €	610,00 €
Rundfunkanstalt	210,00 €	220,00 €
Neuanschaffungen	4.075,30 €	2.000,00 €
Neuanschaffungen Küche	1.664,98 €	
Sanierung Küche	61.029,00 €	13.971,00 €
Wasserschaden	6.429,00 €	
Zuführung in die Rücklage	10.000,00 €	10.000,00 €
Ausgaben Bauwagen	1.316,00 €	
Sonstige Ausgaben	374,00 €	350,00 €
Ausgaben	830.105,01 €	828.195,50 €
Einnahmen	788.545,50 €	752.829,35 €
Ausgaben	830.105,01 €	828.195,50 €
Ergebnis Zweckbetrieb Kindertageseinrichtung	- 41.559,51 €	- 75.366,15 €